

Projekt: Unterstützung Kampagne STADTRADELN in Treptow-Köpenick



Projektbeschreibung:

Zur Stärkung des Klimaschutzes und Förderung des Radverkehrs unterstützt das Bezirksamt die Kampagne STADTRADELN Berlin mit einem eigenen Programm, einem offenen Bezirks- und Verwaltungsteam und vergibt Preise unter den Teilnehmenden. Die Kampagne wird durch Öffentlichkeitsarbeit wie Pressemitteilungen, Beiträge in den Sozialen Medien und Mitarbeitenden-Informationen begleitet sowie Akquise in den Schulen und Sportvereinen.

STADTRADELN ist eine internationale Aktion des Klima-Bündnis e.V. Sie wird in Berlin von der Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz organisiert und vom ADFC Berlin e.V. unterstützt.

Zur Umsetzung wurde eine STADTRADELN-Projektteam ins Leben gerufen an dem die Bereiche Büro Bezirksbürgermeister, Personal und Finanzen, Gesundheitsförderung und das Schul- und Sportamt beteiligt sind. Die Steuerung obliegt der Klimaschutzbeauftragten.

Projektbeginn:	März 2022	Stand der Umsetzung (nächster Meilenstein): Initiierung und Organisation von Aktionen rund ums Rad, Veröffentlichung des Programms, Begleitung der Aktionen während das Aktionszeitraums (3. bis 23.6.2022)
(Geplantes) Projektende:	August 2022, erneute Teilnahme in 2023 angedacht	
Kontakt:	klima@ba-tk.berlin.de	Bewertung der Zielstellung nach Abschluss: Ziel ist, jährlich die Anzahl der Teilnehmenden zu steigern und Menschen im Bezirk zu motivieren häufiger das Rad zu nutzen. Deshalb wurde auch ein Programm initiiert, dass sich an die Radelnden in Treptow-Köpenick wendet mit Thementouren und Aktionen rund ums Rad. Die Programmbausteine sollen in den nächsten Jahren verstetigt und ggf. erweitert werden. Ggü. dem Vorjahr konnte die Anzahl der Teilnehmenden, als auch gefahrenen Kilometer, deutlich gesteigert werden.
Daten und Fakten:	Der Bezirk nimmt seit mehreren Jahren mit einem eigenen Team an der Kampagne teil. In 2022 sind im Bezirks- und Verwaltungsteam 48.025 km geradelt worden und konnten 7.395,8 kgCO ₂ vermieden werden. Das entspricht einem Einsparplus ggü. 2021 von 3.045,8 kgCO ₂ .	